

ELPARTS

Reanimator Trolley

Starthilfegerät

Start Aid Device

Appareil d'aide au démarrage

DE

EN

FR

WICHTIG

- Vor Gebrauch sorgfältig lesen
- Aufbewahren für späteres Nachschlagen
- eine aktuelle Version des Bedien-/Einbauhinweises steht Ihnen auch in unserem Online-Katalog zur Verfügung: herthundbuss.com/Online-Katalog



Technische Daten:



1. Allgemeines

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Reanimator dient zum Fremdstarten aller PKWs, NKWs und mittelschwerer Land- und Baumaschinen mit Verbrennungsmotor und 12V oder 24V Bordnetz. Somit können Fahrzeuge, die aufgrund schwacher oder entladener Batterie liegengeblieben sind,

mit Hilfe dieses Gerätes gestartet werden. Zusätzlich kann dieses Gerät als Stromquelle für viele 12V und 24V Zusatzgeräte mit Zigarettenanzünderstecker wie z.B. Kühlboxen etc. verwendet werden.



DE 1.2 Gerätebeschreibung

Ein Profi-Starthilfe-Akku für den täglichen Werkstatteinsatz. Dieses Starthilfegerät ist bis dato die Leistungsstärkste Ausführung der Reanimator Serie. Der Eingebaute Ausziehgrieff und die Rollen machen den Powerrolley selbst für den mobilen Einsatz an mittelschweren Land und Baumaschinen tauglich.

- Wartungsfreie Spezialakkus
- Ein-/Ausschalter verhindert Kurzschlüsse
- Mit akustischer Warnung bei Verpolung
- Mit Spannungsspitzenschutz
- Mit Schutzschalter und Sicherung
- Hochleistungsklemmen mit Masseband und Messingbacken
- Mit automatischem und für Daueranschluss geeignetem Hochfrequenzladegerät

1.3 Technische Daten

Nennspannung:	12/24V
Spitzenstrom:	6200/3100A
Startstrom:	3100/1170A
Batterie:	AGM-Batterie
Batteriekapazität:	50Ah
Kabellänge:	1,7m
Kabelquerschnitt:	50mm ²
Gewicht:	35,7kg
Digitale Ladezustandsanzeige	
20A Schutzschalter	
500A Sicherung	
CE geprüft	

2. Sicherheitsbezogene Informationen

Lesen Sie die gesamte Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie dieses Produkt zum ersten Mal in Gebrauch nehmen.

 WARNUNG
Achtung!

Erhöhte Explosionsgefahr!

- Bei der Spannungsauswahl ist höchste Aufmerksamkeit gefordert. Achten Sie stets auf die Richtige Spannungseinstellung. Eine Falsche Spannungseinstellung führt innerhalb kürzester Zeit zur starker Ausgasung der interne Batterien und somit zur Knallgasbildung.
- Beachten Sie stets die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung inkl. Sicherheitsbrille und Schutzhandschuhe.
- Der Reanimator und das Ladegerät sind nicht für die Nutzung durch Kinder bestimmt. Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten sowie mangelnder Erfahrung und Wissen, müssen beaufsichtigt oder über die Verwendung des Produkts durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden.
- Fassen Sie nicht mit den Fingern oder Händen in das Innere des Geräts.
- Setzen Sie den Reanimator oder das Ladegerät nicht Regen oder Schnee aus.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Zubehörteile.

- Verwenden Sie den Reanimator oder das Ladegerät nicht, wenn das Ausgangskabel beschädigt.
- Verwenden Sie den Reanimator oder das Ladegerät nicht, wenn es einen harten Schlag erhalten hat, fallen gelassen oder auf andere Weise beschädigt wurde.
- Bauen Sie den Reanimator oder das Ladegerät niemals auseinander.
- Das Arbeiten in der Nähe von Bleisäurebatterien ist gefährlich. Batterien erzeugen während des normalen Batteriebetriebs und während der Ladung explosive Gase. Sorgen Sie daher stets für ausreichende Belüftung und vermeiden Sie Flammen und Funkenbildung. Dazu gehört selbstverständlich auch das Rauchen.
- Stellen Sie sicher, dass der Reanimator und das Ladegerät auf einer trockenen, nicht brennbaren Oberfläche stehen.
- Um das Risiko einer Batterieexplosion zu verringern, befolgen Sie diese und die vom Batteriehersteller veröffentlichten Anweisungen sowie alle Anweisungen der Hersteller von Geräten, die in der Nähe der Batterie verwendet werden sollen. Beachten Sie die Vorsichtshinweise auf diesen Produkten und auf dem Motor.
- **Achtung:** Verwenden Sie den Reanimator nicht mit Batterien, die nicht wieder aufgeladen werden können. Verwenden Sie den Reanimator nur mit wiederaufladbaren Bleisäurebatterien. Nicht mit Trockenzellenbatterien verwenden, die oft in Haushaltsgeräten verwendet werden. Solche Batterien können bersten und dadurch Körperverletzungen oder Sachbeschädigungen verursachen.

- Nehmen Sie persönliche Gegenstände aus Metall, wie z.B. Ringe, Armbänder, Halsketten und Armbanduhren ab, wenn Sie mit einer Bleisäurebatterie arbeiten. Eine Bleisäurebatterie kann einen Kurzschlussstrom erzeugen, der ausreicht, um einen Ring oder ähnlichen Gegenstand mit Metall zu verschweißen, was ernsthafte Brandverletzungen verursachen kann.
- Seien Sie besonders vorsichtig, um zu verhindern, dass ein Gegenstand aus Metall auf die Batterie fällt. Er könnte einen Funken verursachen oder die Batterie oder andere elektrische Teile kurz schließen und eine Explosion auslösen.
- Um Funken zu vermeiden, achten Sie darauf, dass sich die Klemmen NIE berühren oder mit demselben Stück Metall in Kontakt kommen.

3. Inbetriebnahme

Prüfen Sie das Gerät und die Kabel auf sichtbare Beschädigungen. Das Gehäuse des Gerätes darf keine Risse oder sonstige Beschädigungen aufweisen. Die Isolierung der Kabel und der Batterieladeanschlüsse muss intakt sein.

 WARNUNG
Achtung!

Das Gerät ist vor und nach jeder Verwendung aufzuladen.

Wenn möglich, lassen Sie den Reanimator bei Nichtbenutzung dauerhaft am Ladegerät angeschlossen. Dies trägt deutlich zur Verlängerung der Batteriebensdauer bei.

DE Drücken Sie den Taster für die Ladezustandsanzeige, um den Ladezustand der Batterie zu kontrollieren.

4. Starthilfe Betrieb

1. Schalten Sie die Zündung des Fahrzeugs und alle elektrischen Verbraucher im Fahrzeug AUS, bevor Sie die Kabel anschließen.
2. Bevor Sie den Reanimator benutzen, stellen Sie sicher, dass der Schalter sich in der Position „OFF“ befindet. Achten Sie stets darauf, dass sich die Kabelklemmen nicht gegenseitig berühren.
3. Verwenden Sie den Reanimator nur an einem gut belüfteten Ort.
4. Schließen Sie die Rote Klemme am Pluspol der Fahrzeugbatterie und die schwarze Klemme am Minuspol der Batterie oder wahlweise am Motorblock oder an der Karosserie des Fahrzeugs an. Falls Sie die Klemmen verkehrt angeschlossen haben, ertönt ein Warnton. Drehen Sie den ON/OFF-Schalter des Reanimators in diesem Fall NICHT auf die Position 12V oder 24V. Dies könnte ernsthafte Schäden am Reanimator oder am Fahrzeug verursachen. Bitte schließen Sie die Klemmen umgehend richtig an. Stellen Sie sicher, dass keine Kabel, Gegenstände oder Körperteile in bewegliche Teile des Motors geraten können.
5. Wenn Sie die Klemmen korrekt angeschlossen haben, drehen Sie den ON/OFF Schalter des Reanimators auf die gewünschte 12V oder 24V Stellung.
6. Starten Sie den Motor. Wenn der Motor nicht innerhalb von 3 bis 5 Sekunden anspringt, stoppen Sie den Startvorgang und warten Sie mindestens 3 Minuten, bevor Sie es erneut versuchen.
7. Wenn der Motor anspringt, drehen Sie den ON/OFF Schalter des Reanimators auf die Position OFF.
8. Trennen Sie den Reanimator.
9. Klemmen Sie zuerst die Minusklemme und dann die Plusklemme ab.
10. Laden Sie die interne Batterie des Reanimator nach dem Gebrauch wieder vollständig auf.

WARNUNG

Achtung!

Erhöhte Explosionsgefahr!

Bei der Spannungsauswahl ist höchste Aufmerksamkeit gefordert. Achten Sie stets auf die Richtige Spannungseinstellung. Eine Falsche Spannungseinstellung führt innerhalb kürzester Zeit zur starker Ausgasung der interne Batterien und somit zur Knallgasbildung.

3. Verwenden Sie den Reanimator nur an einem gut belüfteten Ort.
4. Schließen Sie die Rote Klemme am Pluspol der Fahrzeugbatterie und die schwarze Klemme am Minuspol der Batterie oder wahlweise am Motorblock oder an der Karosserie des Fahrzeugs an. Falls Sie die Klemmen verkehrt angeschlossen haben, ertönt ein Warnton. Drehen Sie den ON/OFF-Schalter des Reanimators in diesem Fall NICHT auf die Position 12V oder 24V. Dies könnte ernsthafte Schäden am Reanimator oder am Fahrzeug verursachen. Bitte schließen Sie die Klemmen umgehend richtig an. Stellen Sie sicher, dass keine Kabel, Gegenstände oder Körperteile in bewegliche Teile des Motors geraten können.

Nach dem Start eines Fahrzeugs darf der Reanimator nicht länger als 2 Minuten bei laufendem Motor angeschlossen bleiben.

5. Aufladen

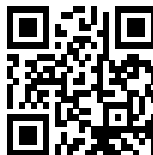
Stecken Sie das mitgelieferte Ladegerät in die Steckdose und dann in die Zigarettenanzünderdose des Reanimators. Das mitgelieferte Ladegerät ist ein vollautomatisches Ladegerät und kann auch dauerhaft am Reanimator angeschlossen bleiben. Sobald das Gerät vollständig geladen ist, schaltet das Ladegerät in den Ladeerhaltungsmodus. Die Ladung muss immer in einem stets gut belüfteten Raum erfolgen.

IMPORTANT

- Read carefully before use
- Keep for later reference
- The latest version of the Operating/
Fitting instructions is also available
in our online catalogue:
[herthundbuss.com/online catalogue](http://herthundbuss.com/online_catalogue)



Technical data:



1. General information

1.1 Intended use

The Reanimator is used to jump-start all passenger cars, commercial vehicles and medium-duty agricultural and construction machines with internal combustion engines and 12V or 24 V onboard power. Vehicles which have ground to a halt due to a weak or

discharged battery can therefore be started with the assistance of this device. Furthermore, this device can be used as a power source for a number of 12V and 24V auxiliary devices with cigarette-lighter sockets, such as portable coolers.



1.2 Device description

A professional starting-aid battery for daily workshop use. This start aid device is currently the most powerful variant in the Reanimator range. The integrated, extendible handle and rollers even make the power trolley suitable for mobile use on medium-duty agricultural and construction machines.

- Maintenance-free special batteries
- On/Off switch prevents short-circuits
- With acoustic warning for reverse polarity
- With surge protection
- With circuit breaker and fuse
- High-performance clamps with earth strap and brass jaws
- With an automatic high-frequency charger which is suitable for permanent connection

1.3 Technical data

Rated voltage:	12/24 V
Peak current:	6200/3100 A
Inrush current:	3100/1170 A
Battery:	AGM battery
Battery capacity:	50 Ah
Cable length:	1.7 m
Cable cross-section:	50 mm ²
Weight:	35.7 kg
Digital charge-level indicator	
20 A circuit breaker	
500 A fuse	
CE-verified	

2. Safety-related information

Read all the instructions carefully before using this product for the first time.

WARNING

Attention!

Increased risk of explosion!

- Take the utmost care when selecting voltages. Always ensure that the voltage setting is correct. Within a very short time, an incorrect voltage setting will cause the internal batteries to emit gas and thereby cause explosive gas to accumulate.
- Always observe the general accident prevention regulations and wear appropriate personal protective equipment, including safety goggles and protective gloves.
- The Reanimator and the charger are not intended for use by children. People with restricted physical, sensory or mental capabilities, or who have insufficient experience and specialist knowledge, must be supervised by a person responsible for their safety whilst using the product.
- Do not touch the inside of the device with your fingers or hands.
- Do not expose the Reanimator or the charger to rain or snow.
- Only use accessories which are approved by the manufacturer.
- Do not use the Reanimator or the charger if the output cable is damaged.

- Do not use the Reanimator or the charger if they have been subjected to a hard impact, been dropped or been damaged in any other way.
- Do not dismantle the Reanimator or the charger.
- Working in the vicinity of lead-acid batteries is dangerous. Batteries generate explosive gases during normal operation and while charging. Always ensure adequate ventilation and avoid naked flames and sparks for this reason. Naturally, this also applies to smoking.
- Ensure that the Reanimator and the charger are placed on a dry, non-flammable surface.
- In order to minimise the risk of a battery explosion, follow these instructions in addition to those published by the battery manufacturer and the instructions from the manufacturers of devices which are intended for use in the vicinity of the battery. Observe the safety notices on these products and on the engine.
- **Attention:** Do not use the Reanimator with batteries which cannot be recharged. Only use the Reanimator with rechargeable lead-acid batteries. Do not use with dry cell batteries, such as those often used in household appliances. Such batteries can burst and thereby cause physical injury or material damage.
- Remove all personal effects made from metal, such as rings, bracelets, necklaces and wristwatches, when working with a lead-acid battery. A lead-acid battery can generate a short circuit that is sufficiently powerful to weld a ring or similar

metallic object, which can cause serious burn injuries.

- Exercise particular caution to prevent metallic objects from falling onto the battery. These can cause sparks or short the battery or other electrical components and trigger an explosion.
- To prevent sparks, ensure that the clamps NEVER touch each other or come into contact with the same metallic object.

3. Start-up

Inspect the device and the cables for visible damage. The device's housing must not exhibit any cracks or other types of damage. The insulation of the cables and the battery charger pliers must be intact.

WARNING

Attention!

The device must be charged before and after every use.

Wherever possible, leave the Reanimator connected to the charger when not in use. This will considerably prolong the battery life.

Press the button for the charge-level indicator to monitor the battery's charge-level.

4. Operating the starting aid

1. Switch the vehicle ignition and all electrical consumers in the vehicle OFF before you connect the cables.
2. Before you use the Reanimator, ensure that the switch is in the "OFF" position. Always ensure that the cable clamps do not touch each other.

WARNING

Attention!

Increased risk of explosion!

Take the utmost care when selecting voltages. Always ensure that the voltage setting is correct. Within a very short time, an incorrect voltage setting will cause the internal batteries to emit gas and thereby cause explosive gas to accumulate.

3. Only use the Reanimator in a well-ventilated location.
4. Connect the red clamp to the positive terminal of the vehicle battery and the black clamp to the negative terminal of the battery, or alternatively to the engine block or the vehicle body. A warning tone will sound if you have connected the clamps incorrectly. In this case, do NOT turn the Reanimator's ON/OFF switch to the 12V or 24V position. Doing so could cause serious damage to the Reanimator or the vehicle. Please connect the clamps correctly without delay. Ensure that no cables, objects or body parts are able to get caught in the engine's moving parts.

5. Once you have connected the clamps correctly, turn the Reanimator's ON/OFF switch to the desired 12V or 24V position.
6. Start the engine. If the engine does not start within 3 to 5 seconds, stop the starting procedure and wait for at least 3 minutes before trying to start the engine again.
7. Once the engine starts, turn the Reanimator's ON/OFF switch to the OFF position.
8. Disconnect the Reanimator.
9. Disconnect the negative clamp first before disconnecting the positive clamp.
10. Fully charge the Reanimator's internal battery again after use.

After starting a vehicle, the Reanimator is not permitted to remain connected for longer than 2 minutes with a running engine.

5. Charging

Insert the supplied charger into the plug socket and then into the Reanimator's cigarette-lighter socket. The supplied charger is a fully automatic charger and can also remain permanently connected to the Reanimator. Once the device is fully charged, the charger switches to the charge-retention mode. Charging must always take place in a constantly well-ventilated room.

FR

IMPORTANT

- Lire attentivement avant utilisation
- Conserver pour consultation ultérieure
- Vous trouverez également une version actuelle des consignes d'utilisation / d'installation dans notre catalogue en ligne : herthundbuss.com/catalogue en ligne



Caractéristiques techniques :



FR

1. Informations générales

1.1 Utilisation prévue

Le Reanimator est destiné à la recharge des batteries des voitures, utilitaires et engins de chantier et machines agricoles de taille moyenne équipés d'un moteur à combustion interne et d'un réseau de bord 12V ou 24V. Il permet ainsi aux véhicules immobili-

sés parce que leur batterie est pratiquement ou complètement déchargée de redémarrer. Cet appareil peut également servir de source d'alimentation aux appareils auxiliaires de 12 V et 24 V avec prise allume-cigare, tels que les glacières, etc.



1.2 Description de l'appareil

Une batterie professionnelle d'aide au démarrage pour une utilisation quotidienne à l'atelier. Cet appareil d'aide au démarrage est le modèle le plus puissant jusqu'à aujourd'hui de la série Reanimator. Grâce à sa poignée télescopique et ses roulettes, le Powerrolley est mobile et peut même intervenir sur les terrains accidentés où évoluent les engins de chantier et machines agricoles.

- Accumulateurs spéciaux sans entretien
- Interrupteur ON/OFF pour éviter les courts-circuits
- Alarme sonore en cas d'inversion de la polarité
- Protection contre les pics de tension
- Disjoncteur-protecteur et fusible
- Pincettes hautes performances avec tresse de masse et mors en laiton
- Chargeur haute fréquence automatique et conçu pour une connexion permanente

1.3 Caractéristiques techniques

Tension nominale :	12/24 V
Courant de crête :	6200/3100 A
Courant de démarrage :	3100/1170 A
Batterie :	batterie AGM
Capacité de la batterie :	50 Ah
Longueur de câble :	1,7 m
Section de câble :	50 mm ²
Poids :	35,7 kg
Affichage numérique de l'état de charge	
Disjoncteur-protecteur 20 A	
Fusible de 500 A	
Homologué CE	

2. Informations relatives à la sécurité

Lisez les consignes attentivement avant d'utiliser ce produit pour la première fois.

AVERTISSEMENT

Attention !

Risque d'explosion important !

- La plus grande vigilance est requise pour le choix de la tension. Vérifiez toujours la tension réglée. Si la tension est mal réglée, un dégazage intense des batteries internes – et donc un risque d'explosion – est possible.
- Respectez toujours les consignes générales de prévention des accidents et portez un équipement de protection individuel adapté, y compris des lunettes et des gants de protection.
- Le Reanimator et le chargeur ne doivent pas être utilisés par des enfants. Une personne qualifiée doit surveiller ou superviser les personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales limitées, ainsi que les personnes sans expérience ni les connaissances requises qui utilisent le produit.
- Ne mettez pas les doigts ou les mains à l'intérieur de l'appareil.
- Ne laissez pas le Reanimator ou le chargeur sous la pluie ou la neige.
- Utilisez uniquement les accessoires recommandés par le fabricant.

- N'utilisez pas le Reanimator ou le chargeur si le câble de sortie est endommagé.
- N'utilisez pas le Reanimator ou le chargeur après un choc important, une chute ou s'il a été endommagé d'une quelconque manière.
- Ne démontez pas le Reanimator ou le chargeur.
- Il est dangereux de travailler à proximité de batteries au plomb. Lors du fonctionnement et de la recharge, les batteries génèrent des gaz explosifs. Veillez à une aération suffisante et continue, et évitez les flammes et étincelles. Il est donc formellement interdit de fumer.
- Veillez à placer le Reanimator et le chargeur sur une surface sèche incombustible.
- Afin de réduire le risque d'explosion de la batterie, observez les présentes consignes, celles fournies par le fabricant de la batterie, ainsi que toutes les instructions des fabricants des appareils utilisés à proximité de la batterie. Observez les précautions relatives à ces produits et au moteur.
- **Attention :** N'utilisez pas le Reanimator sur des batteries non rechargeables. Utilisez le Reanimator uniquement avec des batteries au plomb rechargeables. N'utilisez pas le Reanimator sur les piles sèches comme celles souvent utilisées dans les appareils domestiques. Ces piles peuvent éclater et provoquer ainsi des blessures ou des dommages matériels.
- Retirez tout objet personnel en métal (ex. : bagues, bracelets, colliers et montres) lorsque vous travaillez avec une batterie au plomb. Une batterie au plomb peut générer un courant de court-

circuit suffisant pour souder une bague ou tout autre objet similaire en métal et entraîner des brûlures graves.

- Faites preuve de prudence pour éviter la chute d'objets métalliques sur la batterie, qui pourrait générer une étincelle ou provoquer un court-circuit dans la batterie ou d'autres composants électriques et déclencher une explosion.
- Afin d'éviter les étincelles, veillez à ce que les pinces ne se touchent JAMAIS ni n'entrent en contact avec une même pièce métallique.

3. Mise en service

Contrôlez l'appareil et les câbles pour exclure tout dommage visible. Le boîtier de l'appareil ne doit présenter ni fissure ni autre dommage visible. L'isolation des câbles et des pinces doit être intacte.

AVERTISSEMENT

Attention !

L'appareil doit être rechargé avant chaque utilisation.

Dans la mesure du possible, laissez le Reanimator branché en permanence sur le chargeur lorsqu'il n'est pas utilisé. Vous contribuerez ainsi à allonger la durée de vie de la batterie.

Appuyez sur le bouton d'état de charge pour vérifier l'autonomie de la batterie.

4. Mode d'aide au démarrage

1. Coupez l'allumage et tous les consommateurs électriques du véhicule avant de brancher les câbles.
2. Avant d'utiliser le Reanimator, assurez-vous que l'interrupteur est bien sur OFF. Veillez également à ce que les pinces ne se touchent pas.

AVERTISSEMENT

Attention!

Risque d'explosion important !

La plus grande vigilance est requise pour le choix de la tension. Vérifiez toujours la tension réglée. Si la tension est mal réglée, un dégazage intense des batteries internes – et donc un risque d'explosion – est possible.

3. Utilisez le Reanimator uniquement dans un lieu bien ventilé.
4. Branchez la pince rouge sur la borne positive de la batterie à recharger et la pince noire sur la borne négative, ou, au choix, sur le bloc-moteur ou la carrosserie du véhicule. Si vous intervertissez les pinces, une alarme est émise. Dans ce cas, ne mettez PAS l'interrupteur ON/OFF du Reanimator sur 12 V ou 24 V. Vous risqueriez de gravement endommager le Reanimator ou le véhicule. Corrigez vite la position des pinces. Prière d'éloigner les câbles, objets et personnes se tenant à proximité des pièces rotatives du moteur.

5. Une fois les bornes correctement raccordées, mettez l'interrupteur ON/OFF du Reanimator sur la position souhaitée, 12 V ou 24 V.
6. Démarrez le moteur. Si le moteur ne démarre pas en 3 à 5 secondes, arrêtez le processus de démarrage et attendez au moins 3 minutes avant de renouveler la tentative.
7. Après le démarrage du moteur, mettez l'interrupteur ON/OFF du Reanimator sur OFF.
8. Coupez le Reanimator.
9. Débranchez d'abord la borne négative, puis la borne positive.
10. Après utilisation, rechargez la batterie interne du Reanimator entièrement.

Après le démarrage du véhicule, le Reanimator ne doit pas rester branché plus de 2 minutes sur le moteur en marche.

5. Recharge

Branchez le chargeur fourni avec le Reanimator sur le secteur, puis sur la prise allume-cigare du Reanimator. Ce chargeur est entièrement automatique et peut rester branché en permanence sur le Reanimator. Dès que l'appareil est rechargé, le chargeur commute sur le mode Maintien de la charge. La recharge doit être effectuée dans un local bien aéré.

Herth+Buss Fahrzeugteile GmbH & Co. KG
Dieselstraße 2-4 | DE-63150 Heusenstamm

Herth+Buss France SAS
ZA Portes du Vercors, 270 Rue Col de La Chau
FR-26300 Châteauneuf-sur-Isère

Herth+Buss Belgium Sprl
Rue de Fisine 9 | BE-5590 Achêne

Herth+Buss UK Ltd.
Unit 1 Andyfreight Business Pk
Folkes Road, Lye | GB-DY9 8RB Stourbridge

Herth+Buss Iberica
C/A 44 Polígono de Areta
31620 Huarte Navarra | España